



Oldtimer-Rallye durch die Dolomiten

Oldtimer-Rallye durch die Dolomiten : Kaum zu glauben, aber bereits vor 70 Jahren – 1947 – fand zum ersten Mal die Stella Alpina statt, damals als Rennen über die Dolomiten. Heute ist es ein Termin für Oldtimer-Enthusiasten, die die Schönheiten der Landschaft erkunden wollen.

Siebzig Jahre Geschichte, die die Evolution eines legendären Rennens erzählt. Piero Taruffi, einer der bedeutendsten teilnehmenden Rennfahrer fasst die Faszination in Worte: „Für jemanden, der die Schönheit der Natur und den Motorsport liebt, gibt es kein besseres Rennen als die Stella Alpina.“

Um ihr 70-jähriges Jubiläum zu feiern, haben sich die Organisatoren entschlossen, eine Sonderausgabe des Rennens zu schaffen, die die ursprünglichen Routen wieder einführt und ein Programm, das vier Tage dauert, wie es in der Vergangenheit der Fall war. Ab diesem Jahr wird das Team von Canossa Events, die Scuderia Trentina bei der Organisation der Veranstaltung unterstützen. Die Rallye wird über eine 750 Kilometer lange Strecke führen und ist offen für Autos, die vor 1971 gebaut wurden. Die Natur und der Panoramablick auf die Dolomiten, die zum UNESCO-Weltkulturerbe gehören, werden die Kulisse für die Rallye und ihre vielen Regelmäßigkeitsprüfungen sein: 99 zeitgesteuerte Prüfungen und drei Geschwindigkeits-Durchschnittsprüfungen stehen an. Ein wichtiges Thema ist auch die Gastfreundschaft des Wettbewerbs: Die Besatzungen werden in den besten Hotels in Trento untergebracht und genießen die Mahlzeiten auf den Berggipfeln. Die Fahrzeuge werden gezeigt und allen Enthusiasten vorgestellt, damit auch Zuschauer die Pracht dieser Rennschönheiten genießen können.

Als Hommage an Ferrari, die in diesem Jahr auch den 70. Geburtstag feiert, gibt es einen Teil der Veranstaltung, die ausschließlich modernen Ferraris vorbehalten ist, die gegeneinander antreten, aber dieselbe Strecke und Aufgaben bewältigen müssen.

Die erste Auflage der Stella Alpina fand im Jahre 1947 statt, in und um die Stadt Trento, dank der Unterstützung des Grafen Mancini, der damals Präsident des Automobilclubs von Trento war. Der Name Stella Alpina leitet sich von der Blume ab, die nur auf den Alpen wächst. Es war zunächst, wie die meisten klassischen Auto-Herausforderungen, ein Speed-Rennen. 51 Konkurrenten nahmen an der ersten Auflage teil und Tazio Nuvolari war der erste, der offiziell das Rennen anging. Nach vielen erfolgreichen Jahren, dank der Teilnahme der berühmtesten Rennfahrer der Zeit, gab es eine abrupte Pause im Jahr 1957 – wie für alle anderen Straßenwettbewerbe in Italien. 1984 wurde das Rennen als Regelmäßigkeitsrallye für Oldtimer wiedergeboren.

Die Anmeldungen sind vom ersten März bis zum 15. Juni geöffnet. Es gibt spezielle Angebote für diejenigen, die die Frühbuche-Pr omotion, für die Teams mit mindestens fünf Besatzungen und für die Ferrari Owners Clubs nutzen werden.

Weiterführender Link: